S&CO.

er Don-Bosco-Schule

## Pädagogische Ziele

- Sammeln praxisnaher Erfahrungen in den verschiedenen Berufsfeldern
- Erproben der Zusammenarbeit in Geschäfts- und Planungsteams
- Einüben von gewerblichen Arbeitsformen (Arbeitsteilung, Wiederholungsarbeiten)
- Ausbau von Arbeitstugenden wie Pünktlichkeit, Aus dauer, Qualitätsbewusstsein, Verlässlichkeit
- Schulisches Lernen konkret begreifbar machen
- Fördern der Selbstständigkeit der Schülerinnen und Schüler
- Freude an gelungenen Arbeitsergebnissen vermitteln
- Schule als Lebens- und Erfahrungsraum annehmen
- Vernetzung von Schule und Wirtschaft im Schulalltag
- Öffnung der Schule nach außen
- Außerschulische Partner gewinnen

## Schülerfirma

BOSS&CO.
Holzstraße 25
59556 Lippstadt

Tel. (0 29 41) 9 41-40
Fax (0 29 41) 9 41-422
bossundco@donboscoschule.de

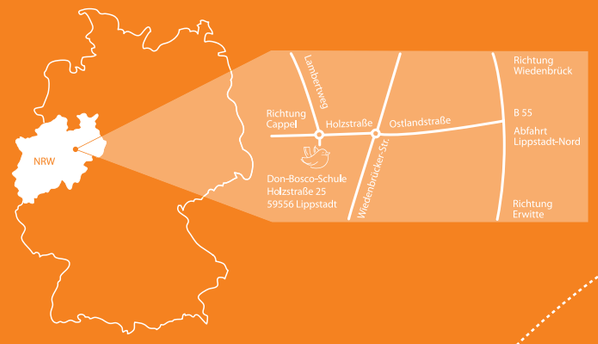
## Geschäftsführung

zwei für jeweils ein Jahr von der Betriebsversammlung gewählte Schülerinnen und Schüler.

Detlef Hochhaus (Projektleitung)
Marlies Wiethüchter (Projektleitung)

## Abteilungen

Kunsthandwerk incl. Brötchenservice
Holzbe- und verarbeitung (incl. Gartenpflege)
Verwaltung (übernimmt die Geschäftsführung)




## Bankverbindung

IBAN DE60 4165 0001 0001 5323 40

Spenden unterstützen unsere Arbeit und eröffnen viele Möglichkeiten.

Mit freundlicher Unterstützung durch die Stadtsparkasse Lippstadt und das Adolph-Kolping-Berufkolleg Münster

Don-Bosco Schule
Förderschule des Kreises Soest
Schwerpunkt: Geistige Entwicklung
STARK IM LEBEN

BOSS&CO.
Die Schülerfirma der Don-Bosco-Schule

Die Schülerfirma

## Die Firmenidee

Schülerfirmen sind keine realen Firmen sondern Schulprojekte mit pädagogischen Zielsetzungen. Die Schule bietet dabei den rechtlichen Schutzraum für ihre Durchführung.

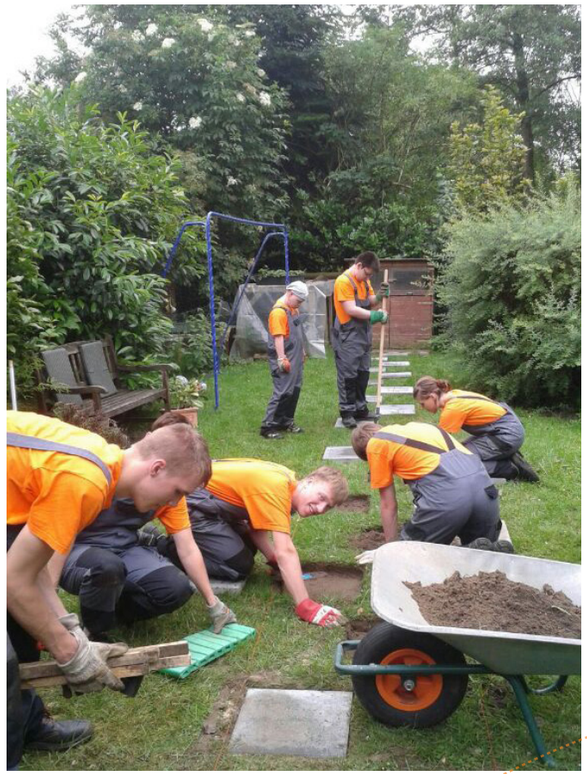
Die Firma betreibt als Unternehmen die Fertigung von (jahreszeitlichen) Dekorationsprodukten mit unterschiedlichsten Materialien und verkauft diese innerhalb der Schule, z.B. am „Tag der offenen Tür“ und außerhalb der Schule an Verkaufsständen in Supermärkten, Kram- und Weihnachtsmärkten in der Umgebung sowie über Partnerfirmen.

Darüber hinaus arbeitet Boss & Co im Bereich der Produktion von Anmach- und Brennholz sowie im Kupferrecyclingbereich.

Im Rahmen seiner Dienstleistungsarbeiten betreibt Boss & Co einen Brötchenservice sowie den außerschulischen Bereich Gartenpflege. In diesem Rahmen werden auch produktbezogene Auftragsarbeiten übernommen.

BOSS

Die Schülerfirma de



## Die Arbeitsbereiche

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten wahlweise in den Produktionsbereichen Holzbe- und verarbeitung oder Kunsthandwerk sowie in den zugeordneten Dienstleistungsbereichen Gartenpflege und Brötchenservice.

Die Verwaltungsaufgaben werden von der Geschäftsleitung (zwei von der Betriebsversammlung gewählte Schüler/Schülerinnen) mit Unterstützung durch die Projektleiter erledigt.

## Arbeit im Alltag

In der Schülerfirma arbeiten im laufenden Schuljahr jeweils an einem Tag in der Woche Schülerinnen und Schüler der Berufspraxisstufe. Die Schülerfirma ist in das Berufsvorbereitungskonzept der Schule eingepasst. Zentraler Auftrag ist die Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf das erfolgreiche Arbeiten in außerschulischen Praktikumsstellen sowie den bevorstehenden Übergang von der Schule in die Arbeitswelt und zu einer möglichst selbständigen Form der Lebensgestaltung.

In der Schülerfirma können die Schülerinnen und Schüler praxisnahe Erfahrungen in verschiedenen Berufsfeldern sammeln:

## Die Produkte

Wichtig ist die Qualität der Produkte „made by BOSS&CO“. Daher achten die Schülerinnen und Schüler bei der Verarbeitung sehr auf Sorgfalt und die richtige Auswahl der Materialien. Durch die individuelle Bearbeitung in Handarbeit sind alle Produkte liebevoll gefertigte Unikate mit hohem Gebrauchswert, dekorative Accessoires und nützliche Helfer.

Genauso hoch sind die Qualitätsansprüche im Dienstleistungsbereich hinsichtlich Hygiene, Zuverlässigkeit, Produktgüte und Sorgfalt.

## Und der Gewinn?

Der erzielte Gewinn der Schülerfirma wird reinvestiert in neue Produktionen, Materialeinkauf, Werbung, etc. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten keinen Lohn, allerdings werden aus dem Gewinn einmal im Jahr gemeinsame Aktivitäten wie z.B. ein Grillfest oder ein Kino- oder Restaurantbesuch finanziert.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verpflichten sich zudem, bei entsprechen der Gewinnlage den Förderverein „Freund und Förderer der Schule für Geistigbehinderte in Lippstadt e.V.“ zu unterstützen und den Gewinn anteilig auszuzahlen.